

Erledigt

MSATA Immer schneller als SATA SSD?

Beitrag von „Jochen71“ vom 20. April 2018, 23:51

Hallo.

Gibt es einen plausiblen Grund dafür das bei meinem T430 OSX 10.13.4 von einer MSATA deutlich schneller startet als von einer "normalen" 2.5" SSD?

Ich schätze ich habe alle Varianten, und gefühlte 1000 Installationen hinter mir.

Ich habe auch auf MSATA installiert, und dann auf die SATA eine exakte Kopie gemacht.

Auch mit beiden Platten im System, auch mit verschiedenen Platten. Intel, Samsung, Toshiba...

Selbst eine 32 GB Sandisk, bei der ich immer der Meinung war das die nicht schneller ist als ein Diskettenlaufwerk startet immer doch drei mal so schnell wie eine 180 GB, S320 von Intel.

Rest der Hardware ist gleich. EFI DIR ist gleich. Auf zwei identischen T430 mehrfach getestet.

Bei meinem HP 2570P macht es keinen bemerkenswerten unterschied ob ich eine MSATA oder SATA SSD verbaue.

Ich hoffe es gibt eine Erklärung, im besten Fall eine Lösung, oder auch einen Grund, warum man damit Leben muss.

Boot SSD Intel - System Start von SSD Intel - 90 Sekunden.

Boot SSD Intel - System Start von MSATA 15 Sekunden.

Boot on MSATA - Systemstart von SSD Intel - 90 Sekunden.

Boot von MSATA - Systemstart von MSATA - 15 Sekunden.

Die physikalischen Eigenschaften der Laufwerke sind sich sehr ähnlich.

Warum ist alles was ich im 2.5" FF verwende in dem System ca. 5 mal langsamer als alles was ich als MSATA getestet habe?